



<https://blz.li/3opd>

SOMMEREMPfang ALS BUNTER ABEND

Veröffentlicht am 15.06.2024 um 09:02 von Redaktion LeineBlitz

In diesem Jahr jährt sich die Gebietsreform zum 50. Mal. Seit dem 1. März 1974 bilden Giften, Gödringen, Heisede, Hotteln, Ruthe, Sarstedt und Schliekum die Stadt Sarstedt. Zum Jubiläum lädt die Stadtverwaltung Sarstedt gemeinsam mit der Ortsbürgermeisterin und den Ortsbürgermeistern Sonnabend, 22. Juni, zum Sommerempfang in die Fußgängerzone am Hahnenstein ein. Geplant ist ein bunter, sommerlicher Abend mit einer Mischung aus Unterhaltung, Austausch und Information. Melodischer Jazz - frisch verpackt, erwarten die Gäste an dem Abend von der Band 2 four Jazz. Auch der Shanty-Chor Sarstedt ist mit dabei. Dazu gibt es interessante Gespräche rund um die Gebietsreform und Geschichten

aus den Ortsteilen. "Wir freuen uns sehr über die Zusage von Professor Dr. Karsten Danzmann, Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik und Leibniz Universität Hannover und Gründer von GEO600, der uns in einem Gespräch erklären wird, was es mit den Gravitationswellen aus dem All auf sich hat," berichtet Heike Brennecke, Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt. Wer sich darüber hinaus noch weiter informieren möchte, hat an dem Abend die Gelegenheit dazu. GEO600 ist zusätzlich mit einem Informationsstand auf dem Sommerempfang vertreten und gibt interessante Einblicke wie von Ruthe aus ins Weltall gehorcht wird. Bei den Geschichten, die Claudia Duval mit viel Herzblut erzählen wird, geht es nicht in die weite Welt. In ihren Geschichten dreht es sich vor allem um das Miteinander. Das Miteinander war ein wichtiges Thema bei der Umsetzung der Gebietsreform. Auch damals ging es darum, aufeinander zuzugehen, sich zu verstehen und gemeinsam Lösungen zu finden. Mit dabei sind auch die Sarstedter Bierfreunde, die extra zum Jubiläum ein eigenes Jubiläumsbier gebraut haben. Auch einen Jubiläumshonig aus Heisede wird es geben. Wer die Lütje Lage noch nicht kennt, hat die Gelegenheit diese am Stand des Arbeitskreises Dorfleben Heisede zu probieren. Für Fragen zum Kulturleben in Gödringen steht die Dorf- und Kulturgemeinschaft Gödringen bereit. Früher und teilweise auch noch heute sind die Ortsteile durch die Landwirtschaft geprägt. Wie sich diese im Laufe der Jahre verändert haben, zeigen zwei landwirtschaftliche Geräte aus Schliekum. Eine lange Tradition haben übrigens auch die Peitschenklapper aus Schliekum, die in der Zeit von etwa 19 Uhr bis 20 Uhr zeigen, worum es dabei geht. Der Sommerempfang beginnt um 18 Uhr am Hahnenstein und endet gegen 22 Uhr.



Wir laden Sie herzlich ein!